UNIVERSITÄT GREIFSWALD
Wissen lockt. Seit 1456

Medieninformation

Zehn Jahre Mentoring an der Universität Greifswald

Universität Greifswald, 16.06.2021

Am Montag, 21.06.2021, eröffnen die Ministerin für Soziales, Integration und Gleichstellung des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Stefanie Drese, und die Rektorin der Universität Greifswald, Prof. Dr. Katharina Riedel, die Festveranstaltung zum Jubiläum des Mentoringprogramms. Die Prorektorin für Kommunikationskultur, Personalentwicklung und Gleichstellung, Prof. Dr. Konstanze Marx, moderiert ein Gespräch mit Mentees und Mentorinnen zur Wirkung von Mentoring. Das Mentoringprogramm bietet ein breites Angebot für exzellente Frauen in der Wissenschaft.

"Wir sind stolz darauf, im Rahmen der Mentoring-Programme in den letzten zehn Jahren 260 Mentees individuell gefördert zu haben", sagt Ruth Terodde, Zentrale Gleichstellungsbeauftrage und Projektleitung des Mentoring-Projekts. Das an der Gleichstellung der Universität Greifswald angesiedelte Projekt wird von den Programmverantwortlichen Annette Ehmler und Angela Hoppe umgesetzt. In den vergangenen zehn Jahren haben sie Mentoring-Programme für Absolventinnen, Doktorandinnen, Postdocs und Juniorprofessorinnen an der Universität etabliert.

"Mentoring öffnet Türen und gibt sehr wertvolle Impulse für die Persönlichkeits- und Kompetenzentwicklung", sagt Dr. Katharina Witzke, ehemalige Mentee des Mentoring-Programms und als Zahnärztin und wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/Plastische Operation an der Universitätsmedizin Greifswald tätig .

Im Jahr 2011 initiierte die Universität Greifswald für das Land Mecklenburg-Vorpommern ein Modellprojekt - ein Mentoring-Programm für exzellente Nachwuchswissenschaftlerinnen. Seitdem wurden kontinuierlich Mentees in verschiedenen Programmformaten begleitet, viele Netzwerke und Räume für Standortbestimmung und Rückhalt geschaffen sowie Impulse für strategische Karriereentwicklungen und geschlechtergerechte Arbeitskulturen gesetzt. Dies wurde erst möglich durch die großzügige Förderung des ESF, des Landes Mecklenburg-Vorpommern und der Universität Greifswald.

Im Frühjahr wurde eine Befragung ehemaliger Mentees zur Wirkung im Mentoring des KarriereWegeMentoring-Projekts durchgeführt. "86 Prozent der Mentees fühlen sich noch heute mit Mentoring sehr verbunden; 73 Prozent der Mentees profitieren von den inhaltlichen Impulsen, die bis heute nachwirken. Die Mentees nehmen ihre Netzwerke aktiver und strategischer wahr und sind souveräner im Umgang mit geschlechtsspezifischen Aufstiegsbarrieren. Diese Wirkung führt der Großteil auf die Wirkung von Mentoring zurück", fasst Angela Hoppe zusammen.

Weitere Informationen
Das Programm der Festwoche finden Sie auf der Jubiläumsseite.
Es wird um Anmeldung gebeten.

Ansprechpartnerinnen an der Universität Greifswald
Angela Hoppe und Annette Ehmler
KarriereWegeMentoring

Domstraße 11, 17489 Greifswald
Telefon 03834 420 1327 (Angela Hoppe)

Telefon 03834 420 1146 (Annette Ehmler)

www.uni-greifswald.de/mentoring